

Cloppenburg, den

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Termin</b>	<b>Beratung</b>
Ausschuss für Kultur und Freizeit	19.11.2013	öffentlich
Kreisausschuss		nicht öffentlich
Kreistag		öffentlich

**Behandlung: öffentlich**

**Tagesordnungspunkt**

**Antrag des Oldenburgischen Jugenderholungswerkes e.V. (OJE) auf Gewährung eines Zuschusses für Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen am Landschulheim Wangerooge des OJE**

**Sachverhalt:**

Mit dem als Anlage beigefügten Schreiben vom 02.07.2013 bittet der Vorsitzende des OJE, Herr Boll, den Landkreis Cloppenburg um Gewährung eines Zuschusses für Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen an den Gebäuden des Landschulheimes des OJE auf Wangerooge.

Das OJE ist ein eingetragener Verein. Vereinsmitglieder sind die Städte Oldenburg, Wilhelmshaven und Delmenhorst sowie die Landkreise Friesland und Cloppenburg. Die Geschäftsführung des OJE obliegt z. Zt. Frau Abbas vom Landkreis Friesland. Der Vorsitzende hat bei allen Mitgliedskommunen diesen Zuschussantrag gestellt.

Eine besondere Leistung des OJE ist es, das Jugenderholungsheim wirtschaftlich stets so geführt zu haben, dass die kommunalen Träger zum lfd. Geschäftsbetrieb nicht um Unterstützung gebeten werden mussten.

Nunmehr sollen nach 50 Jahren die Gebäude energetisch saniert und modernisiert werden, um den Anforderungen an zeitgemäße Wohnverhältnisse gerecht zu werden.

Das OJE plant, 2 der 3 Beherbergungsgebäude in der belegungsfreien Zeit von November 2013 - April 2014 zu sanieren. Der von einem Architektenbüro ermittelte Sanierungsaufwand beträgt rund 1.500.000,00 €. Die Eigenmittel des Vereins, erzielt durch Veräußerung eines nicht benötigten Grundstücksteils, betragen 1.050.000,00 €. Weitere 250.000,00 € sollen durch die Aufnahme von KfW-Mitteln finanziert werden. Es bleibt somit eine Deckungslücke von rd. 200.000,00 €.

Die Sanierung zunächst nur eines Hauses würde die Kosten der Sanierung des zweiten Hauses aufgrund höheren Logistikaufwandes und unvermeidlicher Preissteigerungen derart erhöhen, dass eine spätere Sanierung kaum noch finanzierbar wäre.

Die Mitgliederversammlung hat sich daher am 08.05.2013 darauf verständigt, Wege zur Finanzierung der Deckungslücke von 200.000,00 € zu finden. Neben dem Bemühen, Sponsorengelder zu generieren, bittet daher der Verein jedes Mitglied um eine angemessene Unterstützung zu der dringend erforderlichen Sanierung.

Eine mögliche Aufteilung der ungedeckten Kosten in Höhe von 200.000,00 € könnte zum Beispiel nach den Belegungszahlen der Mitgliedskommunen für das Jahr 2012 erfolgen.

**Die Aufteilung würde sich dann wie folgt darstellen:**

<b>LK Cloppenburg</b>	1.221 Teilnehmer, entspricht 52,09 % und somit	<b>104.181,89 €</b>
<b>Stadt Oldenburg</b>	388 Teilnehmer, entspricht 16,55 % und somit	<b>33.105,00 €</b>
<b>Stadt Delmenhorst</b>	41 Teilnehmer, entspricht 1,75 % und somit	<b>3.498,29 €</b>
<b>LK Friesland</b>	664 Teilnehmer, entspricht 28,33 % und somit	<b>56.655,29 €</b>
<b>Stadt W.-haven</b>	30 Teilnehmer, entspricht 1,28 % und somit	<b>2.559,73 €</b>
<b>Gesamt:</b>	2.344 Teilnehmer	<b>200.000,00 €</b>

Im Haushaltsplanentwurf des Landkreises Cloppenburg für das Haushaltsjahr 2014 wurden 100.000,00 € veranschlagt.